

Von: [presse.strassen-mv](#)
Betreff: B 104: Neue Fahrbahndecke, mehr Schutzplanken und barrierefreie Haltestellen für die Strecke zwischen Strasburg und der A 20 [Auf Viren geprüft !]
Datum: Mittwoch, 15. September 2021 09:10:22

Pressemitteilung Straßenbauamt Neustrelitz – 15.9.2021

B 104: Neue Fahrbahndecke, mehr Schutzplanken und barrierefreie Haltestellen für die Strecke zwischen Strasburg und der A 20

Nr.100/21 | 15.09.2021 | **SBV** | Landesamt für Straßenbau und Verkehr

Die Bundesstraße B 104 zwischen Strasburg und der A 20 weist an einigen Stellen einen hohen Abnutzungsgrad auf. Deshalb lässt das Straßenbauamt Neustrelitz einen rund 7,5 Kilometer langen Streckenabschnitt sanieren. Ab Montag, 20.9.2021, sollen die vorbereitenden Arbeiten für die Deckenerneuerung beginnen. Hierzu zählen das Entfernen von Schutzplanken und das Abtragen der Bankette. Parallel werden an den Bushaltestellen die sogenannten Kasseler Borde eingebaut, um einen barrierefreien Zugang zu ermöglichen. Die Kasseler Borde zeichnen sich durch einen abgerundeten Bordstein aus. Dadurch kann der Niederflerbus besonders dicht und reifenschonend in die Haltestelle einfahren. Die Arbeiten werden ab dem 20. September 2021 unter einer halbseitigen Verkehrsführung durchgeführt. Eine Baustellenampel wird den wechselseitigen Verkehrsfluss regeln.

Anschließend erfolgen die Fräsarbeiten, die Erneuerung von zwei Wasserdurchlässen zwischen Starkshof und der A 20 sowie der Einbau des neuen Asphalts. Damit diese Arbeiten schnell und sicher durchgeführt werden können, ist eine Vollsperrung zwischen Strasburg und der A 20 von Montag, 4.10.21, bis Freitag, 15.10.21, notwendig. Die Fräsarbeiten beginnen am 4. Oktober nahe der A 20. Von dort arbeitet sich das Bauunternehmen in Richtung Strasburg vor. Die folgenden Asphaltierungsarbeiten werden in vier Bauabschnitten eingeteilt, um die Belastungen für Anlieger zu minimieren. Die Abschnitte zwischen:

- zwischen der A20 und dem Ortsausgang Starkshof
- Starkshof bis Louisfelde (ausgenommen ist der Straßenabschnitt im Land Brandenburg)

- Louisfelde bis zur Tankstelle Linchenshöh
- Linchenshöhe bis zum Ortsausgang Strasburg

werden nacheinander asphaltiert. Die Anlieger werden rechtzeitig vom Bauunternehmen kontaktiert, da die Asphaltierungsarbeiten Einschränkungen für die Anlieger hervorrufen. Betroffen ist auch der öffentliche Personennahverkehr. Dieser informiert seine Fahrgäste gesondert.

Während der Arbeiten unter Vollsperrung erfolgt die Verkehrsführung über die L 282 Strasburg bis zur Anschlussstelle (AS) Strasburg, weiter über die A 20 bis zur AS Pasewalk/ Nord und umgekehrt.

In Abhängigkeit von den Wetterbedingungen soll die Strecke schnellstmöglich für den Verkehr freigegeben werden. Ziel ist es, dass die Strecke am Samstag, 16.10.21, wieder befahrbar ist. Die anschließenden Restarbeiten sollen unter halbseitiger Verkehrsführung stattfinden. So sollen bis Ende November die neue Fahrbahnmarkierung aufgebracht und die neuen Bankette installiert werden. Außerdem wird die Anzahl der Schutzplanken erhöht, um die Sicherheit auf diesem Straßenabschnitt weiter zu erweitern. Die Kosten für die Sanierungsarbeiten betragen rund 1,1 Millionen Euro.

Das Straßenbauamt Neustrelitz bitte um Verständnis für die Verkehrsraumeinschränkungen.

Mit freundlichen Grüßen

Presseteam Landesamt für Straßenbau und Verkehr

Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V

An der Jägerbäk 3, 18069 Rostock

Tel.: 0381 122-3030 Fax: 0381 122-3500

E-Mail: presse@sbv.mv-regierung.de Website: www.strassenbauverwaltung.mvnet.de

Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie hier: www.strassenbauverwaltung.mvnet.de/impressum/Datenschutz/